

# Inhalt

<b>Erstes Kapitel</b>	7
Die Etablierung der papierenen Währung durch den absolutistischen Staat	
<b>Zweites Kapitel</b>	52
Vom Reichtumssymbol zum Wertzeichen – Die edelmetallene Währung als Geschöpf der kommerziellen Funktion	
<b>Drittes Kapitel</b>	75
Das zwieschlachtige Währungssystem – Die Verankerung des papieren-kursorischen Zahlungsmittels in einer edelmetallen-thesaurischen Werts substanz	
<b>Viertes Kapitel</b>	109
Wahrungspolitischer Dogmatismus und finanzpolitischer Pragmatismus	
<b>Fünftes Kapitel</b>	141
Der Staat als Währungshüter – Währungsstabilität im Kraffteld von Wachstumsdynamik und Klassenkonflikt	
<b>Sechstes Kapitel</b>	185
Der Staat des New Deal – Ersatzkonsum auf Beleihbasis	
<b>Siebentes Kapitel</b>	209
Verschuldungsprozess und Verzinsungspolitik – Der Leitzins als der staatlichen Beleihpraxis entspringendes wirtschaftspolitisches Steuerungselement	

<b>Achtes Kapitel</b>	231
Perspektiven und Grenzen der Entlastung des ersatzkonsumtiv engagierten Staats durch verstärkte bürgerliche Konsumtätigkeit	
<b>Neuntes Kapitel</b>	261
Weltwirtschaftskrise und defizitäre Finanzpolitik – Der Wechsel der dem Wertschöpfungssystem geleisteten Hilfestellung vom politisch-expansionsstrategischen Sukkurs zum ökonomisch-konsumpraktischen Engagement	
<b>Zehntes Kapitel</b>	301
Produktives Vermögen versus possessives Eigentum – Die unaufhaltsame Hypertrophierung des Wertschöpfungssystems durch den auf Beleihbasis betriebenen staatlichen Ersatzkonsum	
<b>Elftes Kapitel</b>	334
Die Unaufhaltsamkeit und Unwiderruflichkeit der Hypertrophierung des Wertschöpfungssystems und die damit besiegelte Gegenstandslosigkeit des zwieschlächtigen Währungssystems	
<b>Zwölftes Kapitel</b>	366
Bürgerlicher Klammerreflex – Das postume zwieschlächtige Währungssystem als illusorisches Antidot gegen realistische Zukunftsängste	